

Weit mehr als du glaubst



Italien: Sizilien

Brücke zwischen Orient und Okzident

Studienreise

Warum nach Sizilien Reisen? Nicht nur, weil dort die schönsten griechischen Tempel außerhalb Griechenlands zu finden sind. Sizilien als „Brücke zwischen Orient und Okzident“ zieht schon seit Goethes Zeiten Besucher magisch an. Die Reise versetzt uns in Zeiten, in denen Menschen ihre Freude und Trauer über Werden und Vergehen der Natur in Erzählungen mit mythologischen Gestalten kleideten. Das Christentum schuf auf Sizilien eindrucksvolle Bildprogramme. An neun Tagen wollen wir zudem der außergewöhnlichen sizilianischen Gastfreundschaft nachspüren, die den Fremden als Bereicherung begreift. Manchmal lässt sich eine jahrtausendalte Geschichte eben doch durch ein einziges Glas Wein oder eine lächelnde Geste erzählen.

Highlights

KULTUR ENTDECKEN

Die bedeutendsten Glanzpunkte Siziliens

Eindrucksvolle Bildprogramme des Christentums

Die schönsten griechischen Tempel außerhalb Griechenlands

Mittagessen in einem landwirtschaftlichen Betrieb

NATUR GENIESSEN

Auffahrt zum Ätna, dem größten noch tätigen Vulkan Europas

Herrlichen Küstenlandschaften

MENSCHEN BEGEGNEN

Besuch der Waldenser-Gemeinde Riesi

SPIRITUALITÄT ERLEBEN

Spirituelle Tagesimpulse durch unsere Reiseleitung

Reiseverlauf

Tag 1: Aufbruch und Ankommen

Linienflug nach **Palermo**, der Hauptstadt Siziliens: Hotelbezug im Badeort **Mondello** bei Palermo für vier Nächte. (ca. 40 km).

Tag 2: Tempel, Salz und Sagen

In **Segesta** faszinieren der Elymertempel und das Theater mit wunderbarem Ausblick. Weiter geht's auf der „**Salzstraße**“ durch die Salinengebiete mit ihren Salzpflanzen zum mittelalterlichen Städtchen **Erice**, dem sagenumwobenen Eryx. (ca. 230 km)

Tag 3: Mosaik, Staufer und Normannen

Auffahrt nach **Monreale**, wo wir uns vom Normannendom mit seinem Mosaikzyklus, den Bronzeportalen und dem Kreuzgang beeindruckt lassen. In **Palermo** Besuch des Normannenpalasts mit der Capella Palatina, der Kathedrale mit Staufergräbern und von San Giovanni degli Eremiti, einem Komplex aus ehemaliger Moschee, Kirche und Kreuzgang. (ca. 30 km)

Tag 4: Perle der Nordküste

Auffahrt auf den **Monte Pellegrino** mit der Grotte der heiligen Rosalia, der Schutzpatronin Palermos. Anschließend Ausflug nach **Cefalù**, malerisch eingebettet zwischen „Rocca“ und Meer: Gang durch die Altstadt mit Besichtigung des Normannendoms; freie Zeit. (ca. 230 km)

Tag 5: Auf den Spuren der Griechen

Nach dem Besuch der griechischen Ruinen von **Selinunt** erwartet uns ein köstliches **Mittagessen** im landwirtschaftlichen Betrieb **Case di Latomie**, eingebettet in Jahrhunderte alte Olivenhaine und Zitronenplantagen. Weiterfahrt nach **Agrigent**, dem Akragas der Griechen: Zu Fuß geht's durch das Tal der Tempel; Hotelbezug für eine Nacht; freie Zeit. (ca. 215 km)

Tag 6: Glanzpunkte im Zentrum Siziliens

Fahrt nach **Riesi**: Besuch des Diakoniprojekts „Servizio Cristiano“ der örtlichen Waldenser-Gemeinde. Die römische **Villa del Casale** bei **Piazza Armerina** besticht durch außergewöhnlich schöne Mosaikfußböden. Hotelbezug für drei Nächte an der Ostküste in **Giardini Naxos**. (ca. 305 km)

Tag 7: Frühes Christentum

Ausflug nach **Syrakus**, dem größten Naturhafen des Mittelmeers, wo nach christlicher Überlieferung Marcellinus bereits im Jahre 44 n.Chr. eine christliche Gemeinde gründete, die später von Paulus auf seiner Gefangenschaftsreise für einige Tage besucht wurde: Besuch der Archäologischen Zone und Gang durch die Altstadt auf der Halbinsel Ortygia mit Dom, der Teile des Athenatempels einbezieht, und zur Aretusaquelle. (ca. 240 km)

Weit mehr als du glaubst



Tag 8: Europas aktivster Vulkan

Auffahrt zum **Ätna**, dem größten noch tätigen Vulkan Europas. Die mit dem Bus befahrbare Straße endet auf einer Höhe von 1.900 m. Fotopause und evtl. Besuch eines nahegelegenen Nebenkraters. Der Nachmittag gehört **Taormina**: griechisches Theater mit überwältigendem Blick auf den Mongibello, den „Berg der Berge“; Bummel über den Corso Umberto. (ca. 110 km)

Tag 9: Abschied und Heimreise

Fahrt zum Flughafen **Catania** (ca. 70 km): Rückflug nach Deutschland.

Programmänderungen möglich